

**5. Änderung der
Satzung der Gemeinde Spiesen-Elversberg über die Erhebung von
Kostenerstattungen und Benutzungsgebühren für die öffentlichen
Abwasseranlagen vom 2. Dezember 2010
(Entgelts- und Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigung)**

Aufgrund der §§ 12 und 22 des Kommunalselfbstverwaltungsgesetzes – KSVG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Januar 2023 (Amtsbl. I S. 204), sowie des § 50a Abs. 4 und des § 132 Abs. 4 des Saarländischen Wassergesetzes – SWG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 2004 (Amtsbl. S. 1994), zuletzt geändert durch Art. 173 des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (Amtsbl. I S. 2629), und aufgrund der §§ 2, 6, 7 und 10 des Kommunalabgabengesetzes – KAG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1998 (Amtsbl. S. 691), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Februar 2022 (Amtsbl. I S. 534), sowie des Abwasserabgabengesetzes – AbwAG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22. August 2018 (BGBl. I S. 1327) und der Satzung der Gemeinde Spiesen-Elversberg über die Entwässerung der Grundstücke, den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und deren Benutzung (Abwassersatzung) vom 13. Dezember 2001, zuletzt geändert durch Satzung vom 2. Dezember 2010 wird gemäß des Beschlusses des Gemeinderates der Gemeinde Spiesen-Elversberg vom 14. Dezember 2023 die Satzung der Gemeinde Spiesen-Elversberg über die Erhebung von Kostenerstattungen und Benutzungsgebühren für die öffentlichen Abwasseranlagen vom 2. Dezember 2010, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 20. Januar 2021, wie folgt geändert:

**§ 1
Änderung des Anhanges I**

In – **Anhang I** – Ziffer – **II. Gebührentarife** – wird in Nummer 1

Buchstabe a) der Betrag „3,25“ durch „3,85“ und
Buchstabe b) der Betrag „0,84“ durch „0,86“ ersetzt.

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzungsänderung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2024 in Kraft.

Spiesen-Elversberg, den 15. Dezember 2023

gez. Bernd Huf
Bürgermeister

Gem. § 12 Abs. 6 Satz 1 KSVG gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des KSVG oder aufgrund des KSVG zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.